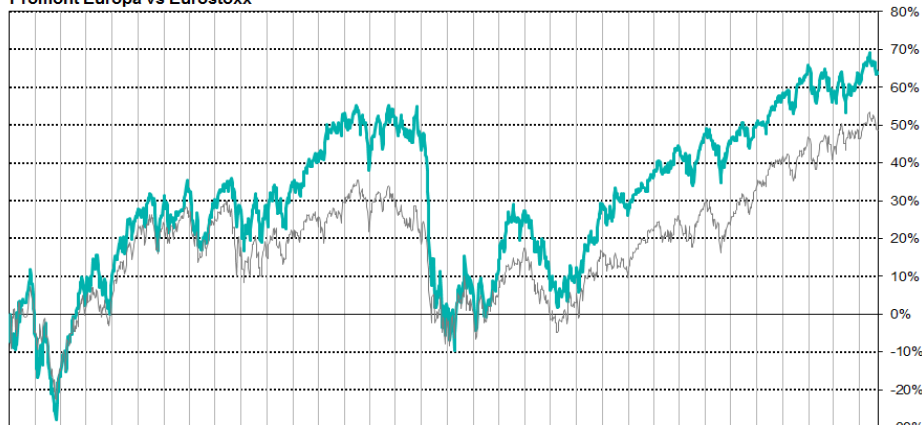


## Marktkommentar

Trotz der Zinssenkung der EZB haben sich die europäischen Aktienmärkte im Juni seitwärts bewegt. Die EZB reduzierte ihren Refinanzierungssatz von 0,25% auf 0,15%, und der EZB-Einlagensatz wurde von 0,0% auf minus 0,1% zurückgenommen. Zudem stellte die EZB den Banken zielgerichtete langfristige Refinanzierungsgeschäfte im Volumen von bis zu 400 Mrd. Euro in Aussicht. EZB-Präsident Draghi betonte, dass die EZB im zweiten Halbjahr noch weitere Maßnahmen beschließen könnte. Der DAX stieg zwar zwischenzeitlich erstmals über die Marke von 10.000 Punkten, doch schließlich ergab sich ein Monatsverlust von 1,1% und beim EuroStoxx von 1,12%. 26 Jahre nach seiner Gründung ist der Deutsche Aktienindex (Dax) im Juni in den fünfstelligen Bereich vorgestoßen. Der laufende Aktienaufschwung ist jedoch eine ignorierte Hausse. Mit Blick auf verpasste Chancen sprechen Finanzfachleute sogar von der meistgehassten Kursrally aller Zeiten. Seit dem Tief vor fünf Jahren haben sich die Kurse fast verdreifacht. Doch Privatanleger sind bis heute außen vor. Laut Statistik des hiesigen Fondsverbands zogen sie aus reinen Aktienprodukten allein in den ersten vier Monaten dieses Jahres drei Milliarden Euro ab, in den Vorjahren waren es ebenfalls Milliardenbeträge. Die hohe Aktienquote im Fonds wurde beibehalten. Aktientransaktionen gab es im Fonds keine. Der Fonds liegt seit seiner Auflage bei 63,54% und damit deutlich besser als der EuroStoxx mit 48,75% im gleichen Zeitraum.

## Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



Nov. 08Mrz. 09 Jul. 09 Nov. 09Mrz. 10 Jul. 10 Nov. 10Mrz. 11 Jul. 11 Nov. 11Mrz. 12 Jul. 12 Nov. 12Mrz. 13 Jul. 13 Nov. 13Mrz. 14

THOMSON REUTERS

--- Promont - Europa 130/30

--- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

## Produktdaten

|            |              |
|------------|--------------|
| ISIN:      | LU0390424108 |
| WKN:       | A0RAPP       |
| Reuters:   | A0RAPPX.DX   |
| Bloomberg: | PROEUR LX    |
| Lipper:    | LP65139742   |

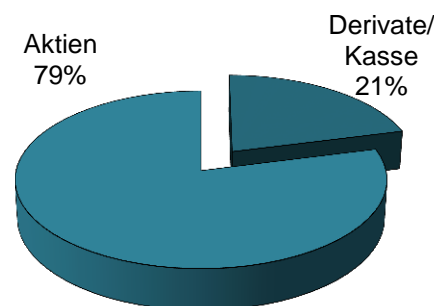
## Die größten Aktienpositionen

|            |       |
|------------|-------|
| Aareal     | 5,69% |
| Dt.Telekom | 4,89% |
| Fresenius  | 4,61% |
| Airbus     | 4,14% |
| Ericsson   | 3,96% |

## Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

|              | Promont - Europa 130/30 | DJ EUR Stoxx |
|--------------|-------------------------|--------------|
| 1 Monat      | -1,65%                  | -1,12%       |
| 3 Monate     | 1,18%                   | 0,85%        |
| 6 Monate     | 1,03%                   | 3,75%        |
| YTD          | 1,03%                   | 3,75%        |
| seit Auflage | 63,54%                  | 48,75%       |

## Asset Allocation



## Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

|                | Promont - Europa 130/30 | DJ EUR Stoxx |
|----------------|-------------------------|--------------|
| Volatilität    | 10,41%                  | 10,58%       |
| Sharpe Ratio   | 2,01                    | 2,68         |
| Korrelation    | 0,90                    |              |
| Tracking Error | 3,88%                   |              |

## Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.